



Mitteilungsblatt

AUSGABE 06/2017
ZUGESTELLT DURCH
POST.AT
AMTLICHE MITTEILUNG

Gemeinde Brand

BRAND, AM 20.09.2017



Großübung in Brand



Die Ortsfeuerwehr Brand hält am **Freitag, den 29. September**, ab ca. **18:30 Uhr** eine große **Feuerwehrübung** mit mehreren Einsatzorganisationen aus der Region ab. Die Übung findet im Bereich der Dorfbahn Talstation statt. Um dies realitätsnah abzuhalten, kann es in der Zeit von 18:30 Uhr - 22:00 Uhr zu **Verkehrshinderungen** bzw. kurzfristigen Sperrungen im Bereich der Dorfbahn Talstation kommen.

Wir bitten Sie deshalb um Information an die Gäste und laden euch recht herzlich dazu ein, vorbei zu kommen und einen kleinen Einblick in die Arbeit der Einsatzorganisationen zu erhalten.

Vielen Dank für euer Verständnis
Ihre Ortsfeuerwehr Brand



**Krankenpflegeverein
Brandnertal
Mobiler Hilfsdienst**



Einladung zur Mitarbeit für den Weihnachtsbasar

Liebe Damen und Herren!

Am 2. Dezember 2017 wird im Heimatmuseum Bürserberg wieder ein **Weihnachtsbasar** zu Gunsten des **Krankenpflegeverein Brandnertal** abgehalten.

Hiermit laden wir alle ein, die zum Weihnachtsbasar etwas beitragen möchten. (Adventkränze, Gestecke, Basteleien, Kuchen backen usw.) Bei Interesse bitte mit

Frau **Karin Gassner**, Bürserberg, Boden 27, **Tel. 0664 36 83 396** oder

Frau **Inge Reiner-Lievens**, Brand, Schedlerhof 77, **Tel. 0677 62060161** in Verbindung setzen.

Da dies allen Pflegebedürftigen im Brandnertal zu Gute kommt, möchten wir uns schon vorab für euer Mitwirken herzlich bedanken.

Mit freundlichen Grüßen

Luis Gassner

Obmann des KPV Brandnertal

Allgemeine Informationen über Bauvorhaben in der Gemeinde Brand



Anzeigepflichtige Bauvorhaben

Anzeigepflichtige Bauvorhaben sind kleinere Bauvorhaben, bei denen die Abstandsflächen und Mindestabstände eingehalten werden. Dazu zählen zum Beispiel:

- die Errichtung oder wesentliche Änderung von Nebengebäuden zu Wohngebäuden
- die Errichtung oder wesentliche Änderung von Bauwerken, die keine Gebäude sind
- der Abbruch von Gebäuden oder Gebäudeteilen
- der Abbruch von anderen Bauwerken, wenn durch den Abbruch die Sicherheit und die Gesundheit der Menschen oder die Verkehrssicherheit gefährdet oder das Orts- und Landschaftsbild beeinträchtigt werden können

Bewilligungspflichtige Bauvorhaben:

Für bewilligungspflichtige Bauvorhaben (Vorarlberger Baugesetz § 18) muss ein Baubewilligungsverfahren durchgeführt werden. Die Bauvorhaben dürfen erst gebaut werden, wenn eine Baubewilligung vorliegt. Dazu zählen:

- die Errichtung oder wesentliche Änderung von Gebäuden
 - die wesentliche Änderung der Verwendung von Gebäuden
 - die Errichtung oder wesentliche Änderung von Bauwerken, die keine Gebäude sind, sofern durch diese Bauwerke Gefahren für die Sicherheit oder die Gesundheit einer großen Anzahl von Menschen entstehen können, z.B. Tribünen, offene Parkdecks, usw.
- andere Bauvorhaben, wenn für Sie eine Abstandsnachsicht erforderlich ist

Freie Bauvorhaben:

- Bauvorhaben, die weder einer Baubewilligung noch einer Bauanzeige bedürfen, sind frei. Dies gilt besonders für bloße Erhaltungs- und Instandhaltungsarbeiten sowie unwesentliche Änderungen von Bauwerken oder sonstigen Anlagen
- die Anbringung von Solar und Photovoltaikanlagen an bestehenden Bauwerken ist jedenfalls frei, sofern die Abstandsflächen und Mindestabstände eingehalten werden, wenn
 - die Anlage in die Dach oder Wandfläche eingefügt oder in einem maximalen Abstand von bis zu 30 cm parallel zur Dach- oder Wandfläche angebracht wird und über diese nicht hinausragt, oder
 - im Falle der Anbringung auf einem Flachdach der Dachüberstand maximal 1,2m beträgt und der Abstand zum Dachrand mindestens der Höhe des Dachüberstandes entspricht.

Im Zweifelsfall entscheidet jedoch die Behörde, ob Bewilligungs- oder Anzeigepflicht gegeben ist. Für sämtliche Fragen oder wichtige Hinweise bezüglich eines Bauvorhabens stehen wir Ihnen gerne während der Amtszeiten zur Verfügung.

Wir suchen Mithelfer bzw. Sammler für die Landesblindensammlung

Der Blinden- und Sehbehindertenverband Vorarlberg BSVV - führt jährlich im Oktober seine Landesblindensammlung in ganz Vorarlberg durch. Hierfür suchen wir dringend Helfer, die für uns sammeln. Unsere Selbsthilfeorganisation ist die einzige Anlaufstelle für blinde und hochgradig sehbehinderte Menschen in Vorarlberg. Mit den Einnahmen der Landesblindensammlung können wir die Betroffenen bedürfnisorientiert unterstützen, fördern und betreuen. So tragen wir mit dazu bei, dass blinde und sehbehinderte Menschen ein selbstbestimmtes Leben führen können. Da wir in Ihrer Ortschaft keine Sammler haben, wenden wir uns an Sie. Für Sammeleinnahmen bis 1.500 Euro, gibt es 15 % Honorar, ab 1.500 Euro gibt es 20 % für Ihren Einsatz.

Wir würden uns für Ihre Unterstützung und Mitarbeit sehr freuen.

Gerne erhalten Sie mehr Infos unter Tel. 0650 2712 505 (vormittags) von Christl Greussing, Vorstandsmitglied und Schriftführung des BSVV.

Dieter Wolter, Obmann des Blinden- und Sehbehindertenverbandes Vorarlberg - BSVV

Die richtige Heizung finden

In unseren Wohnungen und Häusern soll es wohliger warm sein und wir brauchen warmes Wasser. Aber Energie wird immer teurer. Vor allem die Preise fossiler Energieträger zeigen im langfristigen Trend immer nach oben, unterliegen massiven Schwankungen und spiegeln die immer unberechenbareren weltpolitischen Ereignisse wider.

Wer die Sanierung seiner Heizanlage erwägt, sollte stets vorher prüfen, ob er den Energieverbrauch des Gebäudes reduzieren kann. Was nicht benötigt wird, muss nicht produziert werden. Kann die Heizanlage kleiner dimensioniert werden, sinken in der Regel die Investitionskosten für die Heizanlage deutlich.

Welches Heizsystem aber jeweils geeignet ist, hängt maßgeblich von der Gebäudequalität (Energieeffizienzklasse) ab. Je geringer der Heizwärmebedarf (gemäß Energieausweis) des Gebäudes, desto größer ist die Auswahl an einem geeignetem Heizsystem.

Tipps

Hohe Speicherdämmung sinnvoll

Bei einem durchschnittlich gedämmten 1000 Liter Pufferspeicher kann jährlich die Energiemenge von rund 200 Liter Heizöl verloren gehen. Durch größere Speicherdämmung können die Verluste auf rund 50 Liter Heizöl reduziert werden.

Energieeffiziente Pumpen einsetzen

Heizungspumpen wenn älter als 10 Jahre auf Hocheffizienzpumpen tauschen. Rechnet sich meistens innerhalb weniger Jahre, abhängig vom Preis, den Sie beim Installateur erzielen können. Richtpreis für Pumpentausch im Einfamilienhaus rund 300,- bis 400,-. Nützen Sie die aktuelle Pumpentauschaktion der VKW.

Regelung richtig einstellen und hydraulischen Abgleich durchführen

Das Hirn der Anlage ist die Regelung. Worauf es ankommt: die richtige Heizkurve. Lassen Sie sich die Regelung vom Installateur erklären, verlangen Sie einen hydraulischen Abgleich, ein Anlagenschema und ein Protokoll mit allen Einstellwerten, damit diese auch später noch greifbar sind. Damit sparen Sie rund 5 bis 15% jährlich an Heizkosten.

Kaminsanierung beachten

Vor der Erneuerung der Heizanlage sollte geprüft werden, ob sich der bestehende Kamin für das geplante Heizsystem eignet. Befragen Sie Ihren Rauchfangkehrer.

Solaranlage vor PV-Anlage

Die Kombination mit einer thermischen Solaranlage wertet jedes Heizsystem auf, ist ökologisch die allerbeste Wahl und eine zukunftsweisende Investition. Eine PV-Anlage macht übrigens auch die Wärmepumpe nur in Nuancen ökologischer. Im Winter bezieht die Wärmepumpe Strom aus überwiegend fossilen Kraftwerken. Die PV-Anlage liefert zwei Drittel der Jahresproduktion in den Sommermonaten, wo bereits viel Ökostrom aus Wind, Wasser und großen PV-Anlagen im Netz ist.

Infomappen für Bauleute

Im Rahmen des e5-Programms für energieeffiziente Gemeinden stellt die Gemeinde Brand allen Bürgerinnen und Bürgern sogenannte „Infomappen für Bauleute“ zur Verfügung. Diese Infomappen enthalten Informationen über energieeffiziente Planungsansätze und gesunde, ökologische Bauprodukte, einen ersten Überblick über Möglichkeiten der Förderung und das breite Angebot an Unterstützungen. Bei Interesse sind die „Bauleute Infomappen“ gratis für Sie auf der Gemeinde Brand während der Öffnungszeiten erhältlich.



energieteam brand

GESUNDHEIT IM GESPRÄCH

Herbsttermine 2017

Di 19. Sept. 18:30 VAL BLU Sports
Bewegung mit dementen Personen
Dr. Birgit Huber

Di 24. Okt. 18:30 Sozialzentrum Bürs
Pflegerische Angehörige im Familiensystem
Johannes Staudinger

Di 07. Nov. 18:30 Rathaus Bludenz
Die heilende Kraft der Gedanken
Clemens Maria Mohr

Di 21. Nov. 18:30 Rathaus Bludenz
Alkoholismus im Gespräch
Infoabend mit den anonymen Alkoholikern

Di 28. Nov. 18:30 Sozialzentrum Nüziders
Menschen mit Demenz im Alltag begleiten
Kornelia Rümmele-Gstrein



Sozialsprengel Raum Bludenz
Werdenbergerstraße 42
6700 Bludenz

+43 (0)5552 63621-243
gesundheit@bludenz.at

bludenz
Die Alpenstadt

connexia

Veranstaltung

die Sex Gebote der Liebe

Beginn jeweils 20 Uhr
Kartenvorverkauf: Ländle-Ticket

Fr. 29. Sept.
BRAND - Gemeindesaal

Fr. 13. Okt.
EGG - Arche

Do. 19. Okt.
Wolfurt - Vereinshaus

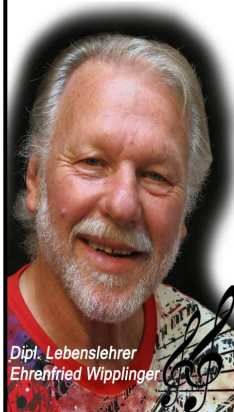
Fr. 27. Okt.
Bludenz - Kronensaal

Sa. 28. Okt.
Bizau - Wölfle Saal

Fr. 10. Nov.
Bludenz - Remise

So. 12. Nov.
Götzis - Ambach

Sa. 18. Nov.
Lauterach - Hofsteigsaal



Dipl. Lebenslehrer
Ehrenfried Wipplinger

... plaudert und singt über Partnerschaft heute
wie sie schräg klingt oder beschwingt gelingt.

www.liebesfluesterer.at

Brandner Wohnungsbörse

Nachfrage:

Ein Appartement mit 2 Schlafzimmer und
einer Küche vom 01. Dezember 2017 bis Ende Saison 2018 gesucht.
Kontakt: Els van Loon E-Mail: els_vanloon@live.nl Tel. 0031 650 460
293.

Putzhilfe

Wöchentliche Putzhilfe
für Seniorin in Brand gesucht
(3 Stunden, freie Zeiteinteilung)
bei sehr guter Bezahlung !
Tel. 0043 664 54 6 54 70



GEMEINDEAMT BRAND
Mühledörfle 40, 6708 Brand
Tel. 05559-308
Bürgerservice DW 14
Sekretariat DW 15
Kassa DW 17
Email: gemeinde@brand.at

Parteienverkehr:

Mo - Fr 8.00 - 12.00 Uhr
Mi 13.30 - 17.00 Uhr

MITTEILUNGSBLATT INSERATE/BERICHTE

Das Mitteilungsblatt soll für alle Gemeindebürgerinnen und -bürger, Vereine, Initiativen etc. eine Möglichkeit bieten, an die Öffentlichkeit heranzutreten bzw. Veranstaltungen, Aktivitäten, Erfolge und sonstige Informationen publik zu machen.

Machen auch Sie davon Gebrauch und senden Sie uns unformatierte Texte mit Bildern (gemeinde@brand.at, Betreff: Mitteilungsblatt)

Wir freuen uns über Ihren Beitrag!